

Jossgründer Blättche

Ausgabe 429 | 04. September 2021



Andreas Wolf
Fliesenleger

www.Fliesengestaltung-Wolf.de
a.wolf@fliesengestaltung-wolf.de

Handtalstraße 24
63637 Jossgrund

Tel.: 06059 907 200
Fax: 06059 907 262
Mobil: 0176 608 126 33

100 Jahre VfB Oberndorf



Sie hatten sich viel vorgenommen und sich einige interessante Aktionen für ihr Jubiläumsjahr ausgedacht. Aus bekannten Gründen jedoch musste leider vieles abgesagt werden. Umso schöner war, dass der Kirchweihgottesdienst auf dem Gelände des VfB Oberndorf gefeiert werden konnte und so auch der Geburtstag des VfB an seiner Heimstätte mit vielen Gottesdienstbesuchern und Freunden des Vereins in den Fokus rückte. Zusammen mit Pfarrer Daniel Göller und Diakon Robert Brachtl konzelebrierte Pfarrer Konrad Desch im Rabengrund, der auch die Predigt hielt. Er, selbst Spieler in der Vergangenheit, blickte zurück auf die lange Vereinsgeschichte des VfB und erinnerte an Erfolge, die legendären

„Nicht-Abstiegs-Feiern“ und resümierte allgemein über die „schönste Nebensache der Welt“.

Wie es an der Kirchweih üblich ist, verabschiedet und begrüßt die Kirchengemeinde alte und neue Ministranten. So gingen die treuen Messdiener Justina Korn, Heinrich Birkler und Noah-Valentin Pfahls in den „Ministrantenruhestand“ und werden beerbt von Ben Sachs.

Nach dem Gottesdienst begann der Festakt zum 100-jährigen Bestehen des Fussballvereins, den der 1. Vorsitzende Günter Birkler eröffnete. Wie es zu solch bemerkenswerten Festen üblich ist, hat auch der VfB eine Vereinschronik verfasst. (Fortsetzung auf Seite 2)

Kfz-Service Benno Eich



DIE NÄCHSTEN TÜV-TERMINE*:

Freitag, 03.09.21	ab 09:00 Uhr
Freitag, 10.09.21	ab 13:00 Uhr
Freitag, 17.09.21	ab 09:00 Uhr
Donnerstag, 23.09.21	ab 16:00 Uhr

REPARATUREN ALLER PKW

UNFALLREPARATUREN

MOTORDIAGNOSE

ACHSVERMESSUNGEN

REIFENDIENST

TÜV UND AU

Am Rathaus 2 | 63637 Jossgrund

Tel.: (0 60 59) 16 55
Fax: (0 60 59) 9 07 98 44

E-Mail: mail@kfz-eich.de
Web: www.kfz-eich.de

*Hauptuntersuchungen nach § 29 StVZO werden in unserem Haus durchgeführt durch Prüfengeure von amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

Diese Chronik führt den Leser durch die vergangene 100 Jahre und erinnert an das Herzblut und bemerkenswerte Engagement Vieler, die durch ihr Tun den Verein zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Interessant war der „runde Tisch“, an dem die beiden Ehrenvorsitzenden Paul Sachs und Franz-Albert Desch sowie der amtierende Vereinschef teilnahmen. Sie stellten sich dort den Fragen von Holger Heinemann und ließen die Zuhörer an ihren Erinnerungen teilhaben, wie beispielsweise dem legendären Spiel zwischen dem VfB Oberndorf und dem SV Pfaffenhausen, das 1984 in Lohrhaupten stattfand und wo sich die Oberndorfer den Aufstieg in die A-Liga erkämpften. Ebenfalls interessant waren die Ausführungen von Paul Sachs, der noch weiter in die Geschichte des Vereins zurückblickte und an die Anfangszeit in der Sandkaute erinnerte, wo sich der Sportplatz ursprünglich befand.

Es war also ein kurzweiliger und vielseitiger Rückblick, den die Vereinsvorstände präsentierten – und die Tatsache, dass alle drei dem Verein insgesamt seit mehr als einem halben Jahrhundert vorstehen, sei sicherlich ein wichtiger Baustein für den Erfolg des Vereins, so Paul Sachs.

Nach dieser interessanten Gesprächsrunde ging die „Mini-Kier“ weiter – die Kierbusche ließen die Kier hochleben und der Musikverein Oberndorf unterhielt die Besucher musi-

kalisch beim Frühschoppen mit Bratwurst, Bier und guten Gesprächen.

„Da bleiben wo ich bin“

Pflegedienst im Jossgrund

Kompetente Pflege und Beratung in den eigenen 4 Wänden

- Pflegeleistungen (SGBXI)
- medizinische Behandlungspflege (SGBV)
- Beratungseinsatz bei Bezug von Pflegegeld
- zusätzliche Leistungen nach Vereinbarung
- individuelle häusliche Schulung/Pflegeberatung
- Einzelbetreuung bei Menschen mit Demenz

D. Dickas-Nauerz & E. Holzmann GbR
Berliner Str. 18
63637 Jossgrund-Lettgenbrunn
Tel.: 06059 / 906757
www.pflegedienst-im-jossgrund.de
info@pflegedienst-im-jossgrund.de

JEMA

SCHREINEREI & METALLBAU

- Fenster
- Türen
- Rollläden
- Raffstoren
- Terrassen
- Treppen
- Geländer
- Markisen
- Zimmertüren
- Möbelbau
- Fußböden
- Spanndecken

Am Stacken 1 • 63628 Bad Soden-Salmünster

Tel.: 066 60 – 43 99 93 60

E-Mail: service@jema-bauelemente.de

www.jema-bauelemente.de

Rindersteaks & Rinderfilet aus dem Dry Ager
bis zu 8 Wochen gereift:

Rib Eye 31 €/kg Roastbeef 32 €/kg
T-Bone Steak 33 €/kg Porter-House Steak 35 €/kg
Rinderfilet 49 €/kg

NEU: RUM (42% vol) & HASELLINI (15% vol)

Hofladen Öffnungszeiten
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr &
13:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 – 13:00 Uhr

Spessarthof, Gasse 10a
97773 Aura im Sinngrund
Tel.: 09356 - 933633
www.spessarthof.de



Die Forstämter Jossgrund und Schlüchtern beabsichtigen zum 1. August 2022 zwei bzw. drei Auszubildende für den Ausbildungsberuf Forstwirt/in einzustellen.

Ein guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss wird vorausgesetzt. Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis **15. Oktober 2021** an die u.a. Adresse:

HessenForst
Forstamt Jossgrund
Burgstraße 5
63637 Jossgrund
FAJossgrund@
forst.hessen.de

HessenForst
Forstamt Schlüchtern
Schloßstraße 24
36381 Schlüchtern
FASchluechtern@
forst.hessen.de

Von **Montag, 27. September** bis einschließlich **Samstag, 9. Oktober** bleibt unser Salon geschlossen.
Ab **Dienstag, 12. Oktober** sind wir wieder für Sie da.

„Wer schreibt denn hier?“

Den Text im letzten Blättchen hat Peter Eich aus Burgjoss verfasst. Uns erreichten auch einige Zuschriften mit der richtigen Lösung. Das Los ist auf Robert Ruppel gefallen, der sich nun über einen Eisgutschein freuen darf. Passender Weise hat er uns auch einen Beitrag geschickt – er befasst sich mit dem „Rochus Tag“ und zwar im Dialekt. Viel Freude beim Lesen :-)

Zumendest seid em vergangene Jahr hot im Parrbote kån Heweis me gestånne, dass dår 16. August in Oberndurf en „Gelobte Dåch“ is, nämlich de „Rochus-Dåch“. Onser Vürfåhrn hon nämlich zu de Pestzeite de Hl. Rochus om Hilfe geruffe on wån er de Ruf erhört und die Bevölkerung vo dår Geißel Pest befreie on erlöse dåt, dätte se ehm jährlich zu ´soiner Ehr den Feiardich hale.

Is de 14.08. uff en Sonndich gefalle, so wårn mit folchende zwa Dåche >Maria-Himmelfahrt on Rochus-Dåch< drei Ruhedåche hennernånner. Dos selbst in de Haupternzeit. Wån då es schö Wåder zu kippe drohde od die Bauer in Surche wårn õb se die Ern gut håm bringe, so wurd de Parr Wieber om Dispens (Im kath. Kirchenrecht: Aufhebung einer Verpflichtung, Befreiung, Ausnahmbewilligung) ersucht. Wohlwollend hot er dån vurm erteile des Wettersechens zum Schluss vom Hochamt die ach erteilt. So wurd sich mit em Mittachesse beeilt und die gånz Familie musst mit naus on bei de Ern helfe.

Noja, bis in de 1960er Jahre hot dås mit dem Rochus-Dåch ach geklappt, õber dån ist dos weche de verånnerde Åbetbedingunge nemme mõilich gewåse. Das mer dos etz åber vo de Kirche aus überhaupt nemme erwåhnt, fenn ich årch schåd. Sonst so mer jå ach off Traditione stolz on wolle se erhåle. Die Paffehåuser hon mit em „Basjes-Dåch“ (Sebastian) on em „Wendelines-Dåch“, glåich zwa so Gedenkdåche. Die Gellhåuser soi bestõmmt net frõmmer wie mir, hale åber mit ihm Håchel-Dåch (15.08.) håt noch, mit zumindest em Gedenkgottesdienst, die Tradition hoch. Im Bayrische Rundfunk hot mer ach wieder gehõrt, dass in Lohr nach ahler Sitte die Roches-Prozession ståt gefonne hot. Eichtlich sõllt mer die Gedenkdåche net gånz vergesse,

zumål tåchlich vo Katastrophemeldunge in onserm Lånd on de gånz Welt bericht würd.

Dås zumindest is moi Måhnung mit em gute Blick õbers Durf.

Ist der 14. August auf einen Sonntag gefallen, so waren mit den folgenden beiden Tagen >Maria Himmelfahrt und Rochustag<, drei Ruhetage hintereinander. Dies selbst in der Haupternzeit. Wenn da das schöne Wetter zu kippen drohte und die Landwirte in Sorge wegen der Einbringung der Ernte waren, so wurde Pfr. Wieber gebeten, für nachmittags Dispens zu erteilen. Diese hat er dann auch wohlwollend zum Ende des Gottesdienstes, vor dem Wettersegen, erteilt.

- Planung & Bau von Kälteanlagen, Split-Klimaanlagen, Schankanlagen
- Kälte Spezialbau • Reparatur • Wartung

Kälte- und Klimatechnik

Bien

Kälteanlagen, Schankanlagen und Spezialbau

Franz-Josef Bien

Ferdlsturz 5 • 63637 Jossgrund/Oberndorf
 Telefon (06059) 9172 • Fax (06059) 909874
 Mobil 0172 6512393
 Internet www.kaelte-bien.de • e-mail info@kaelte-bien.de

Ihr Partner seit 1987

- Computersysteme ✓
- Netzwerktechnik ✓
- Telekommunikation ✓
- Voice-over-IP ✓
- Kopiergeräte ✓
- Eigener Kundendienst ✓
- Vor-Ort-Service ✓

Büroservice

Pfeifer GmbH

Tel.: (06059) 9009-0

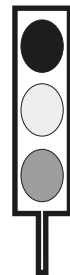
www.pfeifer-gmbh.com



Michael Haberkorn Maler- & Lackierermeister

Burgjösser Straße 6 • 63637 Jossgrund
 ☎ 06059/1764 • Handy 0175/5682771

Anstrich-, Tapezier- & Verputzarbeiten
 Trockenbau • Laminatverlegung Wärmedämmung
 Dekorative Innenraumgestaltung



FAHRSCHULE KISTNER

- Jossgrund
- Biebergemünd



Ausbildung in allen Klassen (auch Intensivkurse)
jetzt auch auf Automatic möglich

Tel.: 06059/909411 ● Mobil: 0172/6922794
 www.fahrschule-kistner.de



MÜLLKALENDER

Gemeinde Jossgrund

vom 12. September 2021 bis 09. Oktober 2021

SEPTEMBER

13.	Mo.	PAPIERTONNE	Oberndorf Burgjoß
14.	Di.	PAPIERTONNE	Pfaffenhausen Lettgenbrunn
15.	Mi.	RESTMÜLL	Oberndorf Burgjoß
16.	Do.	RESTMÜLL	Pfaffenhausen Lettgenbrunn
16.	Do.	SONDERABFALL GN-HAILER* 12:30 Uhr – 15:30 Uhr	
17.	Fr.	KOMPOSTTONNE	Oberndorf Burgjoß
18.	Sa.	Annahmestelle Wertstoffhof/Kläranlage* 14.00 Uhr – 15.30 Uhr	
20.	Mo.	KOMPOSTTONNE	Pfaffenhausen Lettgenbrunn
25.	Sa.	Annahmestelle Wertstoffhof/Kläranlage* 14.00 Uhr – 15.30 Uhr	
30.	Do.	GELBE TONNE	alle Ortsteile

OKTOBER

01.	Fr.	KOMPOSTTONNE	Oberndorf Burgjoß
02.	Sa.	Annahmestelle Wertstoffhof/Kläranlage* 14.00 Uhr – 15.30 Uhr	
04.	Mo.	KOMPOSTTONNE	Pfaffenhausen Lettgenbrunn
06.	Mi.	SONDERABFALL SCHLÜCHTERN* 9:00 Uhr – 12:00 Uhr	
06.	Mi.	SONDERABFALL SCHLÜCHTERN* 14:00 Uhr – 17:00 Uhr	
09.	Sa.	Annahmestelle Wertstoffhof/Kläranlage* 14.00 Uhr – 15.30 Uhr	

* SIEHE ERKLÄRUNGEN

*Sonderabfall Schlüchtern

Anlieferungstermine für Kleinmengensammlung der stationären Sonderabfallsammelstelle (Lager) Gartenstraße 39, Schlüchtern – Maximale Menge pro Anlieferung: 100 kg. Bei größeren Mengen telefonisch Termin vereinbaren: Tel. 06661/609665
Mitzubringen sind Mundschutz und eigener Kugelschreiber!

*Annahmestelle Wertstoffhof an der Kläranlage

Der Wertstoffhof steht allen Jossgrunder Bürgern zur Verfügung, die an die kommunale Abfallentsorgung angeschlossen sind und Abfallgebühren zahlen. Angenommen werden haushaltsübliche Mengen aus privaten Haushalten.

Für die reibungslose Abfertigung auf dem Wertstoffhof hier einige Hinweise:

Bitte Personalausweis mitführen für Wohnortnachweis (Stichproben!).

Am besten bereits zuhause beim Einladen alles übersichtlich vorsortieren, dies ermöglicht ein zügiges Ausladen auf dem Wertstoffhof und verringert dort unnötige Wartezeiten.

Der Einlass ist bis 5 Minuten vor der Schließung möglich.

Mengenbegrenzung: max. 1 m³ pro Anlieferung und Tag. Um allen wartenden Tageskunden zu ermöglichen, ihre Abfälle abzugeben, sind einzelne Großanlieferungen sowie mehrfache Anfahrten pro Tag nicht möglich.

Nicht angenommen werden TV- und Computerbildschirme, große Elektrogeräte (z. B. Waschmaschinen), Altöl und gefährliche Abfälle (siehe auch Schadstoffmobil).

Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten!

Folgende Wertstoffe werden angenommen: gebührenpflichtig (nur gegen Barzahlung, Gebührenliste unter „Abfallsatzung“):

Restmüll in Säcken, Sperrmüll

Bauschutt, Baustoffe auf Gipsbasis, Flachglas

behandeltes Altholz (nur Außenbereich: Zäune, Haustüren, Fensterrahmen usw.)
gebührenfrei:

Altpapier, Pappe, Karton, Altmetall, Flaschenkorken, CDs

kleine Elektrogeräte (z. B. Bügeleisen, Wasserkessel)

Handys, LED- und Energiesparleuchten, Auto- und Gerätebatterien, Akkus
Rasenschnitt, Laub, Baum- und Strauchschnitt (max. 1m Länge und 20 cm Stammdurchmesser)

*Sonderabfall GN-Hailer

Anlieferungstermine für Kleinmengensammlung der stationären Sonderabfallsammelstelle (Schadstoffmobil) an der Abfalldponie Gelnhausen-Hailer



Wir kümmern uns um
Ihre Versicherungs-
und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Paul Kalbert

Martinusstr. 6
63637 Jossgrund
Telefon 06059 1772
Fax 06059 9325
info@kalbert.lvm.de
https://kalbert.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Philosophischer Vortrag Prof. Dr. Weidner

„Zur vergessenen Ohnmacht des Menschen“

Nach langer Zeit der Abstinenz durch Coronabeschränkungen konnte der Geschichtsverein Jossgrund am 18. August zu einem Vortrag von Prof. Dr. Weidner einladen. Der Geschichtsverein dankt der Gemeinde für die Wiedereröffnung der Gemeinderäume.

Zwei jüngere Ereignisse, die Corona-Pandemie und die Hochwasser-katastrophe, erinnern uns daran, dass wir Teil einer Natur sind, die wir trotz aller Wissenschaft nicht gänzlich verstehen und beherrschen können. Im Gegenteil: Es zeigt sich zunehmend, dass wir Menschen mit unseren Eingriffen in das ökologische System unserer Erde schon länger zu weit gegangen sind und uns damit selbst gefährden.

Professor Dr. Gerald Weidner zeigte auf, wie wir in ein falsches Sicherheitsgefühl geraten konnten, insbesondere mit Fragen zu aktuellen Katastrophen:

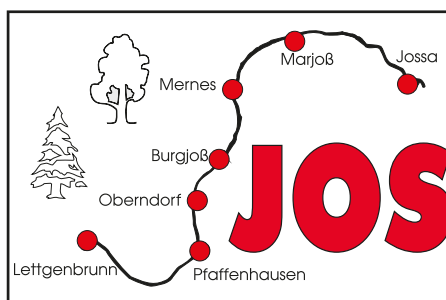
Warum können wir letztlich weder die Corona-Pandemie noch katastrophale Wetterphänomene besiegen, sondern

müssen mit derartigen „natürlichen“ Phänomenen leben und vor allem besser präventiv umgehen lernen?

1970 gilt als das Geburtsjahr der modernen Umweltbewegung. Warum tun wir bis heute nicht das Nötige, um unsere Natur, und damit uns selbst, zu erhalten?

Der Blick in die Geschichte zeigt, dass es viele Krisen und auch Mahner gegeben hat. Dr. Weidner zitierte Seneca, Plinius, Goethe und Nietzsche. Alle beklagten die mangelnde Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme zu unserer umgebenden Natur. Durch Verlust der Orientierung und dem Wahn der Machbarkeit geraten wir in eine kritische Schiefelage.

Dr. Weidner zeigte einen Ausweg auf, wie er von Erich Fromm formuliert wurde. „Wir müssen die Natur vor uns selbst schützen und ihr demütig und achtsam begegnen, ja, sie auch neu kontemplativ erfahren als Vielfalt von Naturwesen mit eigenen Lebensrechten“.



Cedric Oklmann

WIR BILDEN AUS!

Die Jossa Apotheke bietet Ausbildungsplätze für PTAs und PKAs, sowie PJ-Plätze für Pharmazeuten.

DEIN START IN EINEN SICHEREN ARBEITSPLATZ!

AUSBILDUNG ZUM/ZUR PHARMAZEUTISCH-TECHNISCHEN ASSISTENTEN/IN

PERSÖNLICHE INTERESSEN UND FÄHIGKEITEN

- Wenn du dich schon in der Schule für naturwissenschaftliche Fächer interessiert hast, wird dir die PTA-Ausbildung sicher gefallen.
- Themen rund um die Gesundheit interessieren dich.
- Du bist ein sehr verantwortungsbewusster Mensch – auch gegenüber anderen.
- Du kannst dich in die Lage anderer hineinversetzen und kannst gut zuhören.
- Du hast ein freundliches Auftreten und ein gepflegtes Erscheinungsbild.
- Für deine schulische Ausbildung solltest du auch Interesse an Forschungsaufgaben mitbringen – in deinem Beruf wirst du auch im Labor arbeiten.

AUSBILDUNG ZUM/ZUR PHARMAZEUTISCH-KAUFMÄNNISCHEN ANGESTELLTEN

PERSÖNLICHE INTERESSEN UND FÄHIGKEITEN

- Dein siebter Sinn für Ordnung und Organisation zeichnet dich aus.
- Du hast Freude an gestalterischen und kreativen Aufgaben, wie zum Beispiel Dekorieren.
- Dein Auftreten ist selbstsicher und du behältst einen kühlen Kopf in stressigen Situationen.
- Du hast gute Deutschkenntnisse und eine sichere Rechtschreibung.
- Du hast keine Berührungsängste mit betriebswirtschaftlichen oder wirtschaftlichen Themen.
- Das Thema Gesundheit findest du spannend und du beschäftigst dich gerne damit.

Informationen zu den Ausbildungsberufen und zum Studium findest du auf <https://www.apotheken-karriere.de>

Vegetationsbrandausbildung Feuerwehr Jossgrund

Am Samstag, 21.08. fand von 9-18 Uhr in Lettgenbrunn ein Seminar „Vegetationsbrandbekämpfung“ für die Feuerwehr Jossgrund statt. Das Seminar wurde von der Organisation @fire durchgeführt. Am Vormittag wurde im Theoretischen Teil, die Grundlagen der Vegetationsbrandbekämpfung, Persönliche Schutzausrüstung und Einsatztaktiken vermittelt. Am Nachmittag wurde im praktischen Teil der Einsatz von Handwerkzeug, Löschrucksäcken, mobiles Arbeiten mit Schlauchmaterial, Pump-and-Roll-Betrieb bzw. Raupentechnik mit Löschfahrzeugen trainiert. Auf einem abgeernteten Feld, konnte dies dann auch realitätsnah mit Feuer in die Praxis umgesetzt werden. Die Feuerwehr Jossgrund bedankt sich recht herzlich bei dem Team von @fire für die Durchführung des Seminars.



*Ihr Traum –
unsere Ausführung*

FLIESENVERLEGUNG

ST Fliesenverlegung
Steven Tontsch
Kapellenweg 9
63637 Jossgrund

- Fliesen
- Naturstein
- Mosaik
- Moderne Badsanierung

☎ 01 71 – 7 02 69 86

✉ st-fliesenverlegung@web.de



BERTHOLD KÖNIG GmbH

FORD-VERTRAGSHÄNDLER

**BEI UNS
ERHÄLTlich!**

DER NEUE FORD KUGA



MARKENREIFEN-DIREKTORDER

*Bei uns bekommen Sie Ihre
Wunschreifen zum Tiefpreis!*

**AUCH ALS PLUGIN-IN
HYBRID ERHÄLTlich!**

Die Kleiderkammer öffnet wieder!



**Kleiderkammer
Jossgrund-Lettgenbrunn
Egerländer Weg 3**

Hier die vorgesehenen Termine:

alle 14 Tage immer montags von 17.00 - 19.00 Uhr

Mo, 30.08.2021

Mo, 22.11.2021

Mo, 13.09.2021

Mo, 13.12.2021

Mo, 27.09.2021

Mo, 11.10.2021

Die Kleiderkammer kann von allen

Mo, 25.10.2021

hilfsbedürftigen Menschen in Joss-

Mo, 08.11.2021

grund genutzt werden.

FOTO KRÜGER



Passbilder sofort!

Termine nach Vereinbarung

Tel. 01523 4101297

Jossgrund / Lettgenbrunn

**Wir bringen Farbe
in Ihren Alltag!**

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Putz, WDVS & Trockenbau

Malermeister
DIRK STEETS

Königsbergstraße 18 | 63637 Jossgrund

Tel.: 06059 300 | Mobil: 0151 46501640

E-Mail: dirk@steets.info | www.steets.info

Erscheinungstermine & Redaktionsschluss

#430	02.10.2021 22.09.2021
#431	06.11.2021 27.10.2021
#432	04.12.2021 24.11.2021
#433	18.12.2021 08.12.2021
#434	08.01.2022 29.12.2021
#435	05.02.2022 26.01.2022
#436	05.03.2022 23.02.2022
#437	02.04.2022 23.03.2022
#438	07.05.2022 27.04.2022
#439	04.06.2022 25.05.2022
#440	02.07.2022 22.06.2022
#441	06.08.2022 27.07.2022
#442	03.09.2022 24.08.2022

Baufinanzierung – ein Buch mit 7-Siegeln?



**Nicht mit uns!
Ich berate und unterstütze Euch,
damit der Traum vom Eigenheim wahr wird!**

Das sind unsere Highlights:

- Unabhängige, persönliche Beratung und maßgeschneiderte Lösungen.
- Bestes Angebot aus 470 Banken bei völliger Bankenunabhängigkeit.
- Spezialistenteam für komplexe und schwierige Finanzierungen
- Sonderkontingente und Exklusivprodukte incl. KfW-Fördermittel
- Top-Kondition: z.B. 0,89%/0,91% nom./eff. /20 Jahre fest/ ab TEUR 100

Erstinformationen und Terminanfragen hier:

www.geldanlagen-immobilie.de/Finanzierung

GB Birkler-Finanz
GmbH & Co. KG

Telefon: 0 60 59 – 90 85 06 | info@birkler-finanz.de
www.birkler-finanz.de

Jetzt für die Zukunft

Der neue Maßstab heißt: Beitrag zum Gemeinwohl.

Unsere Gesellschaft steht vor großen Herausforderungen. Die Grenzen des Wirtschaftswachstums werden immer mehr sichtbar. Klimaveränderungen. Artenschwund, soziale Schieflagen sind dafür einige Schlagworte. Die junge Generation macht durch vielfältige Aktionen auf ihre Sorge um die Zukunft aufmerksam.

Einen anderen Ansatz und ein neues Verständnis für Wirtschaft und Gesellschaft bietet seit 10 Jahren die Idee der Gemeinwohl-Ökonomie. Entwickelt wurde sie von Unternehmer/Innen aus Bayern, Österreich und Südtirol. Ihr bekanntester Vertreter ist Christian Felber.

Der gebürtige Jossgründer Hubert Weismantel stellt diese zukunftsweisende Art des Wirtschaftens im Sportheim des VfB Oberndorf

**am Montag, den 6. September 2021
um 17.30 Uhr**

allen Interessierten, besonders den Kommunalpolitikern, Vereinsaktiven und Vertreter/Innen der heimischen Wirtschaft vor.

Wichtig ist der Austausch zwischen den Generationen – deshalb sind hier alle Altersgruppen angesprochen.

Für diese Veranstaltung gelten die Corona-Bestimmungen der Gemeinde Jossgrund. Nähere Informationen auch bei Jürgen Desch 06059-909366.



FWG JOSSGRUND
frei und unabhängig



fwg-jossgrund.de

MIT HERZ UND KOMPETENZ FÜR DIE GEMEINDE JOSSGRUND

FWG Jossgrund schlägt Klimakonzept für den Jossgrund vor mit Detailanforderungen an Freiflächen-Solaranlagen

Der Klimawandel wird zunehmend deutlicher wahrgenommen. Auch auf kommunaler Ebene macht es verstärkt Sinn, sich klar zu werden, welche Massnahmen gegen den Klimawandel unternommen werden können und welche Massnahmen das sich bereits wandelnde Klima erfordert.

Viele Kommunen des MKK haben dazu bereits umfangreiche Klimakonzepte erstellt bzw. erstellen lassen. Diese Konzepte wurden von Fachbüros aufwendig erstellt und haben viel Zeit und Geld gekostet. Ihr Anspruch ist, alle Facetten des Themas „Klimawandel“ abzudecken.

Da wir im Jossgrund aktuell weder die Zeit noch das Geld für solche umfassenden Konzepte haben, gleichzeitig aber konkrete Festlegungen für einzelne Teilaspekte wie aktuell zum Thema Freiflächen-Solaranlagen kurzfristig von den Gemeindegremien erwartet werden, schlagen wir vor, ein „Klimakonzept als Baukasten“ für den Jossgrund einzuführen.

Dieses Klimakonzept soll alle wesentlichen Themen im Themenbereich „Klima“ enthalten, aber in sehr unterschiedlicher Detaillierung:

- Bausteine/Kapitel die für uns aktuell konkret sind, werden detailliert beschrieben, diskutiert und beschlossen - aktuell eben die Vorgaben für Freiflächen-Solaranlagen auf Gemeindegebiet.
- Für andere Bausteine/Kapitel steht erst mal nur eine Überschrift im Klimakonzept oder es werden nur erste Erkenntnisse im Entwurfsstadium festgehalten.
- Selbstverständlich soll der Baukasten auch offen sein für neue Bausteine im Themenbereich „Klima“, die sich künftig noch ergeben werden.

Für die Struktur des Baukastens und für die Detailanforderungen des „Bausteins“ zu Freiflächen-Solaranlagen hat die FWG umfangreiche Entwürfe erstellt und aktuell in den Gemeindegremien zur Diskussion eingereicht.

Die absehbar nächsten „Bausteine“ die demnächst dazukommen werden, betreffen den weiteren Ausbau der Windenergie (mit Forderungen der Gemeinde Jossgrund) und mögliche Klimaanpassungen im Bereich Trinkwasserversorgung (aufbauend auf Präsentation des Jossgründer Wasserwartes) und Vorbeugender Hochwasserschutz (aufbauend auf FWG Konzeptentwurf von 2017).

GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN.

Tennis- Sommercamp des TC Oberndorf kam bei der Jugend gut an

Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde für interessierte Kinder und Jugendliche in der ersten Woche der Sommerferien Tennis spielen ganz großgeschrieben. Vier Tage lang veranstaltete der TC Oberndorf unter der Leitung des Tennistrainers Steffen Elsser mit Unterstützung durch Johannes Pfahls und Tobias Bangert ein Tenniscamp. Die 19 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 6 und 14 Jahren zeigten über die Woche ihre Bereitschaft zur Weiterentwicklung in Schlag- und Matchtraining, Koordinations- und Konditionstraining. Mit Eifer und Ausdauer nahmen die Kinder an allen Trainingseinheiten teil und konnten mit viel Spaß ihre Fähigkeiten verbessern. Auch die Gemeinschaft der Kinder untereinander wurde spielerisch gestärkt, denn Tennis ist nicht nur ein Einzel-, sondern auch Team- und Breitensport. Kulinarisch gestärkt wurden die Kinder mit einem gesunden Mittagessen und Obstpausen, zubereitet durch das Versorgungsteam Irene Kessler-Stenger und Irene Walter. Insgesamt war es wieder ein sehr gelungenes Camp und der Vorstand bedankt sich für das tolle Engagement aller Beteiligten.

ler-Stenger und Irene Walter. Insgesamt war es wieder ein sehr gelungenes Camp und der Vorstand bedankt sich für das tolle Engagement aller Beteiligten.



FAMILIENBEGLEITUNG
Justyna Arnold



MEIN ANGEBOT

Trageberatung
Stoffwindelberatung
KinderBesserVerstehen-Kurse
Eltern-Kind-Kurs
Geburtsvorbereitungs-Kurse
Doula
Babyschlaf-Coaching
Windelfrei-Coaching
Damenhygieneberatung

63628 Soden-Salmünster/Mernes
Im Kammerfest 29

Mobil 0157-85069342

Mail justyna.arnold@outlook.de

www.familienbegleitung-arnold.de

KINDgerechtFamilienbegleitung kind_gerecht

Wir stellen ein:

Schweißer / Konstruktionsmechaniker (w/m/d)

Sie bauen halbfertige Erzeugnisse aus Edelstahl zum fertigen Produkt zusammen. Ihre Hauptaufgabe ist hierbei das Schweißen von Edelstahl, Baustahl und Aluminium (WIG, MAG, MIG).

Maschinenbediener (w/m/d)

Sie bedienen selbstständig unsere Laserschneideanlagen, Biegemaschinen, Schleif- und Entgratmaschinen in unserer Vorfertigung. Außerdem führen Sie Qualitätskontrollen durch und kümmern sich um den innerbetrieblichen Transport der Bauteile.

Eine gewerblich-technische Ausbildung und / oder Erfahrung in der Metallbearbeitung sind wünschenswert. Sie sind Quereinsteiger?! Wir lernen Sie gerne an!

Weitere Infos finden Sie unter www.mueller-fbt.de/jobs

Bitte schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Müller Feinblechbautechnik GmbH, Frau Verena Müller-Drilling,
Gewerbestraße 41, 97833 Frammersbach oder info@mueller-fbt.de



MÜLLER
FEINBLECHBAUTECHNIK
REINRAUM
GROSSKÜCHEN
LOHNFERTIGUNG

NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU NEU GEBURTSVORBEREITUNGSKURSE



**Ab September
in
Mernes**

Anmeldung ab sofort möglich



FAMILIENBEGLEITUNG
Justyna Arnold

Trageberatung • Stoffwindelberatung • Eltern-Kind-Kurse • Windelfrei-Coach
KinderBesserVerstehen-Kursleiterin • Babyschlaf-Coach • Doula • Geburtsvorbereiterin
0157 85069342 justyna.arnold@outlook.de

Mitten in der Randnotiz

Ist das Sommer oder kann das weg? – von Katrin Büttner

So. War's das nun? War das der Sommer 2021? Wenn ja, dann hat er's in diesem Jahr gründlich vermasselt. Nass, kühl, wenig Möglichkeiten zum Genießen lauer Sommerabende. Hm. Pech gehabt. Hach, wie waren wir doch so verwöhnt in den vergangenen Jahren. Es gab Jahre, da hielt der Sommer scheinbar schon im April Einzug und blieb dann auch. Manchmal sogar verwöhnte er uns mit einem „Indian Summer“, den es für gewöhnlich eher in Kanada und Amerika zu erleben gilt. Aber dieses Jahr? Lieber Sommer, das war bislang gar nix. Sagt mir zumindest mein Gefühl. Aber Halt – er war doch ganz schön heiß, der Sommer 2021. Mitte Juni hat er uns eine – schon fast zur Gewohnheit gewordene – Hitzewelle beschert. Werte weit über 35 Grad. Das hatte ich schon fast wieder vergessen. Ist ja auch kein Wunder, denn aktuell hab ich besonders morgens und abends das Gefühl, der Herbst habe sich in den August verirrt. Es war und ist unterm Strich ja ziemlich nass – kommt gar nicht gut an. Bei den meisten zumindest (ich persönlich find's gar nicht schlimm, da ich wahrlich kein Sonnenanbeter bin). Und dann ist da auch noch die Sache mit dieser Riesenkö-

nigskerze im Garten von Martin und Claudia Sachs. Im Lauenrain steht dieses Prachtexemplar und ragt stolze 370cm in die Höhe. Wäre ja kein Problem. Wäre ja schön. Wenn besagte Königskerze nicht auch noch einen langen Blütenstand mit weit hervorragenden gelben Blüten aufweisen würde und ungewöhnlich hoch gewachsen wäre. Denn dies kann – so leid es mir tut – auf einen harten und langen Winter hindeuten. Dies sagt ihr der Volksmund, der die Königskerze mitunter auch Wetterkerze nennt, nach. An sich ist das ja faszinierend: der Mensch liest und beobachtet die ihn umgebende Natur, notiert und leitet so mögliche Prognosen für Ernte oder Jahreszeiten ab. (Das gilt im Übrigen auch für Geburten. Ich hab mal gelesen, dass nach einem Jahr mit vielen Nüssen überdurchschnittlich viele Buben geboren würden. Ob's stimmt, keine Ahnung). Sei's wie's sei: die Riesenkerze steht da also nun und birgt zuvor beschriebene Eigenschaften. Erwarten wir neugierig, ob der Volksmund recht behält und wir zur Abwechslung vielleicht mal weiße Weihnachten erleben dürfen.



KÜCHE KAUFEN,
**AMG
GT ROADSTER
ERLEBEN**

WM
Küchen
+ Ideen Design
Die Besten

Aschaffenburg
Bebra
Frammersbach
Frankenberg
Hanau
Marktheidenfeld
Würzburg

Wer 2021 bei WM Küchen + Ideen eine Küche kauft, kann das Feeling „AMG GT Roadster“ erleben und genießen!
Mehr unter: www.wm-kuechen.de/amg

**Top Küchen...
immer günstig.
Bei uns das ganze Jahr!**

www.wm-kuechen.de

Leserbrief**Hinweis der Redaktion:**

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder nicht zu publizieren. Leserbriefe sind immer mit dem Namen des Autors versehen und spiegeln die Meinung des oder der Autoren wider.

**Die Zerstörung des Biotops „Untere Auwiesen“.
Wenn sich Ämter dienlich sind...**


Bild li. ein noch intaktes Wehr oberhalb von Burgjoss, das abgerissen werden soll. Rechts ein Bachbereich, wo man früher am Ufer sitzend die Füße ins Wasser baumeln lassen konnte, heute 2 ½ bis 3 Meter tief eingegraben und 15 Meter breit.

Es begann mit der Flurbereinigung. Die zwei Flussbette der Jossa wurden zusammengepfert. Zuvor floss die Jossa Hunderte von Jahren mäanderförmig talabwärts, wo das Gefälle groß war, war das mit Hilfe der Flusslänge ausgeglichen worden. Bei Hochwasser (war früher viel häufiger und stärker) konnte das Wasser über die Ufer treten und zog sich danach wieder friedlich zurück. Die Bauern hatten den Flusslauf gestaltet, sie waren klug, sie sagten sich, wir brauchen das Wasser, also müssen wir uns mit ihm arrangieren. Sie ließen ihm den Raum, den es brauchte und nutzten es. Hunderte von Jahren lief das so, ohne dass sich das Flussbett eingegraben hätte, alles war im Gleichgewicht und ein wunderbares Biotop war entstanden. Dann kamen die Äm-

ter mit ihren Wissenschaftlern, sie wussten alles besser, sie beschnitten die Rechte der Anlieger und sagten ihnen, was sie durften und was nicht.

Doch die Flurbereinigung war nicht das Übel, sondern was danach geschah, als man sah, dass da einiges aus dem Ruder lief. Aber trotz vieler Klagen und Beschwerden, es geschah nichts, man ließ es einfach laufen. Und so wühlte die Jossa weiter, sie rächte sich und grub sich immer tiefer ein bis zum heutigen Tag – und sie gräbt weiter.

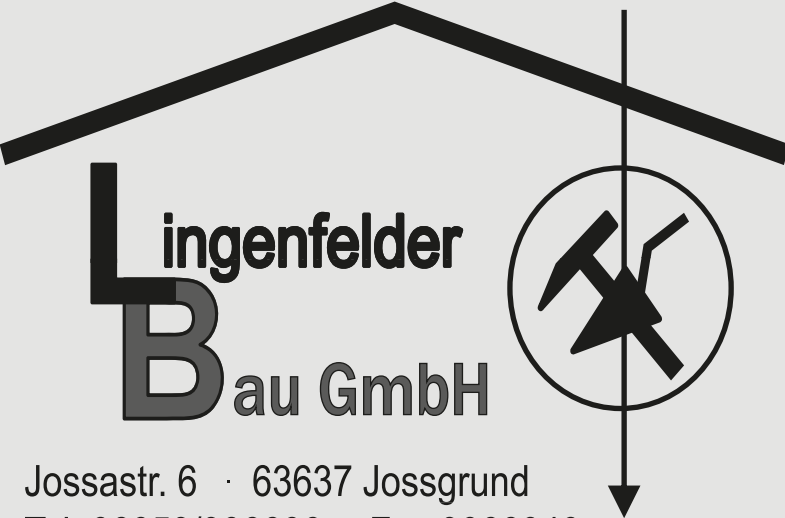
Dazu drei Beispiele für die Zeit nach der Flurbereinigung, als man nur zuschaute:

- Der Froschteich unterhalb des Weihers, ein Riesenlaichgebiet mit Tausenden von Kaulquappen wurde weggebaggert. Das war der Tod der Frösche im Wiesengrund. Heute muss man Glück haben, wenn man mal einen treffen will.

Und was tat die Gemeinde?

- Gruppen von Jugendlichen gruben mehrere Tümpel, wollten den Fröschen wieder ein Zuhause geben, hatten Tafeln aufgestellt, um die Vielfalt im Wiesengrund zu zeigen. Was wurde daraus? Ein Radlader der Gemeinde war dort, hat mit Maschinenkraft zerstört, was sie mit Händen aufgebaut hatten. Absicht oder Dummheit? Viele aus den Gruppen haben danach aufgegeben.
- Die Radwegtrasse zwischen Oberndorf und Burgjoss ist teilweise bis zu 12 Meter breit. Die Ränder waren bebuscht und belebt. Das war bei der Flurbereinigung so gewollt. Dann kam die Aktion „Säuberung der Wegetrassen“, gemeint ist, es wurde alles bis in den Boden hinein weg gemacht, mehrere Jahre hintereinander.

Jetzt kommen wieder Ämter und sagen (sinngemäß): „Seht hier, entlang der Jossa, diese wilde Vielfalt, ein schönes Biotop, das müssen wir schützen.“ Dazu Worthülsen wie „Alles für die Natur, alles für die Umwelt, alles für den Ar-



**Lingenfelder
Bau GmbH**

Jossastr. 6 · 63637 Jossgrund
Tel. 06059/906606 · Fax 9066040
www.lingenfelder-bau.de

- **Maurerarbeiten**
- **Stahlbetonarbeiten**
- **Erdarbeiten**
- **Entwässerungsarbeiten**
- **Pflasterarbeiten**
- **Abbrucharbeiten**
- **Isolierarbeiten**
- **Sonstige Baudienstleistungen**

tenschutz:“ Die Wirklichkeit aber ist, wenn man es mit der ursprünglichen Vielfalt vergleicht, einfach eine Armut mit wenig Vielfalt und viel Einfalt. In dieses Bild passt die absichtliche Zerstörung des Naturweges entlang der Jossa, der in der Flurbereinigung für Naturfreunde und Wanderer als Promenadenweg eingerichtet wurde: Er wurde unbegebar gemacht.

Abschließend noch ein Sache, die mich betrifft: Mein Gelände von der Straße bis an die Jossa ist von A bis Z umwelt- und vogelfreundlich gestaltet, auch mit Bäumen, die über hundert Jahre alt sind. Das macht unendlich viel Arbeit. Nach den „Säuberungsaktionen“ der Gemeinde im unteren Bereich des Wiesengrundes (vor 10 J.) haben die meisten Tiere ihre Wohnungen verloren und bei mir Unterschlupf gefunden. Im Zuge der Aktion „Auwiesen von den Wehren befreien“, hat sich das Wasserwirtschaftsamt jetzt Zugang zur Jossa verschafft, die alten Wehrreste beseitigt, das Flussbett verbreitert und tiefer gelegt und Gräben, Löcher und Furchen und weitere Schäden hinterlassen. Vorher getroffene Vereinbarungen wurden nicht eingehalten und die Schäden wurden nicht beseitigt. Das sind unsere allmächtigen Ämter. Pflege- und Mäharbeiten kann man auf einem so großen Gelände nur durchführen, wenn man entsprechendes Gerät hat. Beim Mähen durch das verwüstete Gelände ist der Mäher verreckt: Wegen unseren allmächtigen Ämtern (Neuanschaffung 5.000 Euro). Ich habe die Schnauze voll. Wegen den Dienlichkeiten, die ich allenthalben sehe, wegen der Arbeit und dem Ärger kann ich das Biotop in dieser Form nicht mehr halten und muss mich den Worthülsevorstellungen anderer angleichen, auch wenn es nicht meine Überzeugung ist. Die Tiere haben Beine, die Echsen können kriechen und die Vögel sogar fliegen, sie können sich neue Heimstätten suchen, das mussten sie schon mal. Vielleicht finden sie etwas in den künstlichen Biotopen der Gemeinde, der Ämter und des NABU. (Anmerkung: *Der Bericht geht auch an öffentliche Stellen*)

Es grüßt

Robert Korn

Am Wiesengrund 1

Oberndorf

Unser Leser P. Robert Jauch OFM nimmt Stellung zu einem Bericht aus dem letzten Blättchen.

Das mit dem „Einfach mal die Klappe halten“ hat mir im jüngsten Jossgründer Blättchen (Ausgabe 428, S. 12) eigentlich recht gut gefallen. Problem ist, wenn andere das nicht können und stattdessen, aus meiner Sicht, in geschmackloser Weise an die Öffentlichkeit treten. So geschehen bei „Erotische Märchen am ***brunnen“ (S. 3). Da ich derzeit vermutlich der einzige „Mönch“ im Jossgrund bin, wundert es mich, wie Frau Schreiber von „www.wortspiel.art“ eine

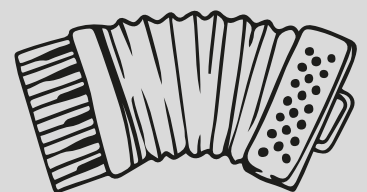
im Grunde genommen positive Freizeitaktivität ausschreiben kann, in der sie – ohne Rücksprache – vorgibt zu wissen, „was ein Mönch mit den Freuden der Liebe anfängt...“. Die drei Pünktchen in diesem Zitat versprechen ja einiges ;-). Als der besagte Brunnen im vergangenen Jahr fertig und plötzlich in aller Munde war, wenn auch wahrlich nicht ein „weltbekanntes Wahrzeichen Jossgrunds“ (ebd.) ist, da stürzten sich die Medien darauf. Mir war es zu blöd, die Phantasien einiger Betrachter des Brunnens noch anzustacheln, und ich habe in keinem Interview den mir quasi auf dem Silbertablett präsentierten Namen für den Brunnen wiederholt und Bürgermeister (der war im wohlverdienten Urlaub) und Verwaltung in Schutz genommen, zumindest mich an einer Bloßstellung bzw. Verurteilung der Verantwortlichen nicht beteiligt. Die Ankündigung der Veranstaltung durch die „Erzählkünstlerin“ in der Nachbarschaft dieses Brunnens gilt doch wohl auch und vor allem Kindern, oder? Da finde ich die verheißungsvolle und mit Anspielungen nur so um sich werfende Bemerkung: „Hier erfahren Sie, wie oft man gewisse Dinge [!] tun darf. Weshalb es Menschen mit und Menschen ohne [!] gibt. Und was ein Mönch...“ Ich finde das, wie gesagt, geschmacklos, oder soll ich sagen: niveaulos! Früher hätte man Frau Schreiber „Frau Bürgermeister“ tituliert. Aber auch im eigenen Namen sollte sie besser überlegen, was sie wem ankündigt und verspricht. Sexualerziehung jedenfalls ist zuerst die Aufgabe der Eltern der Kinder. Und ich stehe der „Künstlerin“ abseits des Brunnens gerne Rede und Antwort, wenn sie meine Privat- und Intimsphäre zu respektieren vermag. Ansonsten gebe ich in nahezu jeder Heiligen Messe bei der Ansprache/Predigt Auskunft darüber, was ich unter den „Freuden der Liebe“ verstehe, freilich im Sinne des von der Kirche zu verkündigenden Doppelgebots der Liebe: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst!“ Einen auf Erotik verengten Liebesbegriff halte ich für schädlich, und eine Freizeitveranstaltung, die hier kräftig Klischees bedient, auch.

P. Robert Jauch OFM

Subsidiar an St. Martin, Jossgrund

Akkordeon zu verkaufen!

Gut gepflegtes
Akkordeon zu
verkaufen,
Preisvorstellung:
1.500,00 €.



Bei Interesse und für weitere Infos bitte
unter 06059 – 419 melden.

Bericht zur Jahreshauptversammlung 2021 des VfB Oberndorf

Am Samstag, den 10.07.2021 hatte der VfB Oberndorf zur ordentlichen Mitgliederversammlung auf das Sportgelände eingeladen. Die Versammlung fand unter Corona-Bedingungen statt, diesmal bei herrlichem Sonnenschein auf der Terrasse des Vereinsheims im Rabengrund. So konnte Infektionsrisiko quasi ausgeschlossen werden.

Nachdem der Vorsitzende Günter Birkler die anwesenden Mitglieder begrüßt hatte, darunter auch Ehrenmitglieder des Vereins, wurde in einer kurzen Gedenkminute an die verstorbenen VfB-Mitglieder erinnert.

Die Versammlung stand ganz im Zeichen der Veränderung und der Zukunft. So wurden einige Vorstandsmitglieder aus dem Dienst verabschiedet und so für eine Neusortierung des Teams Raum gegeben. Bestätigt in ihren Ämtern wurden Günter Birkler (1. Vorstand), Dirk Korn (2. Vorstand), Max Röder (Kassierer), Marco Bien (Jugendleiter), Manuel Sachs (Spielausschuss-Vorsitzender). Herzlich bedankt für die vielen Jahre der aktiven Vorstandsarbeit wurde sich bei Frank Becker (Schriftführer) und Christian Korn (Beisitzer) sowie generell bei dem großen Team an Unterstützern rund um den Spielbetrieb.

Durch die beiden ausgeschiedenen Mitglieder wurden nun 2 Plätze frei und so freut sich das Team über zwei neue Teammitglieder. Für die offenen Positionen konnten Linda Ruppel (Schriftführerin) und Bastian Walz (Beisitzer) gewonnen werden. Leider konnte auch weiterhin die Position der Sportheimleitung nicht besetzt werden.

Weiterhin nahm das diesjährige Vereinsjubiläum – 100 Jahre VfB-Oberndorf – einen großen Teil der Versammlung ein. Die letzten Monate waren natürlich durch die Pandemie und die spielfreie Zeit geprägt. Trotzdem blieben natürlich alle rund um den Spielbetrieb aktiv und es konnten einige Veränderungen an den Teams vorgenommen werden. Inzwischen läuft auch der Regelbetrieb wieder. Außerdem konnte die Zeit durch einige Arbeiten am Sportgelände und im Sportheim gut genutzt werden. So wurde eine neue LED-



Flutlichtanlage installiert – mit Zuschüssen der Gemeinde Jossgrund, des MKK und des Landes Hessen sowie die Schiedsrichter-Kabine modernisiert. All das war nur durch die vielen ehrenamtlichen Helfer möglich.

Im Ausblick auf den Rest des Jubiläumsjahrs zeigte sich, dass trotz der aktuellen Lage viele tolle Ideen entstanden sind. So wurde beispielsweise für das Senioren-Pokalfinale der Rabengrund als Austragungsstätte erwählt. Bereits eine Woche später feierte dann der VfB sein 100-jähriges Jubiläum mit einem kleinen Fest-Wochenende. So wurde bereits am Freitagabend Essen und Getränke angeboten, am Samstag ein Seniorenspiel ausgerichtet und am Sonntag, den 08.08. – dem Geburtstag des VfB Oberndorf – ein Festgottesdienst abgehalten. Hierbei wurde auch die Festschrift mit Überblick über die letzten 100 Jahre vorgestellt. Für Interessenten liegen noch einige Exemplare bereit. Weitere Veranstaltungen oder Besonderheiten in diesem Jahr werden darüber hinaus nach den jeweils geltenden Richtlinien geplant – hierauf freuen sich alle Beteiligten.

Nach dem gelungenen Rückblick auf die letzten beiden Jahre sowie dem Ausblick auf das noch Kommende wurde die Versammlung an diesem lauen Sommerabend geschlossen.



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

**Wir kaufen
Wohnmobile und
Wohnwagen**

Telefon:
03944-36160
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter
Am Wasserturm

Ambulante Pflege und Betreuung

7 Tage in der Woche!

Grundpflege: Hilfe bei der Körperpflege, Ernährung, Mobilisation

Behandlungspflege nach Verordnung des Arztes, z. B. Spritzen und Verbände.

Anleitung und Beratung für pflegende Angehörige

Pflegeeinsatz bei Pflegegeld nach dem Pflegeversicherungsgesetz

Betreuung bei Ihnen zu Hause

Betreuung in Gruppen in unseren Räumen

Seniorenberatung mittwochs 11.00-12.00 Uhr in Bad Soden-Salmünster, oder nach Vereinbarung

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Caritas- damit Leben gelingt



Caritas-Verband für den MKK e. V.
Ambulanter Pflegedienst
Büro St. Martin
Lohrer Straße 8
63637 Jossgrund
Telefon 0 60 59 / 13 11
Telefax 0 60 59 / 90 76 48

„Kaiserschmarrndrama“ am 09. September 2021 im Open-Air-Kino Bad Orb

Zum letzten Mal in diesem Jahr verwandelt sich der Kulturraum am Musikpavillon im Bad Orber Kurpark am Donnerstag, 09. September 2021 um 20:00 Uhr, in ein großes Open-Air-Kino. Im siebten Film der beliebten Krimi-Reihe von Rita Falk um den Dorfpolizisten Franz Eberhofer aus Niederkaltenkirchen bekommt dieser es mit einem pikanten Fall zu tun, hinter dem womöglich ein Serienmörder steckt. Die Idylle des niederbayerischen Provinzpolizisten Franz Eberhofer ist in Gefahr. Das liegt weniger daran, dass das dorfbekannte Webcam-Girl Mona ermordet wurde - diesen Fall geht Eberhofer mit der gewohnten Tiefenentspanntheit an. Ausgerechnet jetzt sitzt sein aufdringlicher, aber stets hilfreicher Co-Ermittler Rudi nach einem Unfall im Rollstuhl und gibt natürlich Franz die Schuld dafür. Als Rudi sich dann auch noch auf dem Hof einnistet und eine Rundumbetreuung von Franz erwartet, ziehen erste dunkle Wol-

ken im Paradies auf.

Es gelten die zum Termin tagesaktuellen Corona-Bestimmungen in Sachen Einlass, Testung, Abstand und Hygiene. Dort, wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, benötigen die Besucher zur Teilnahme an der Veranstaltung eine medizinische Maske (z. B. Registrierung, etc.). Bei ungünstiger Witterung wird die Veranstaltung in den Theatersaal der Bad Orber Konzerthalle verlegt. Dann setzt der Zutritt zur Veranstaltung einen gültigen Negativnachweis (Impfung, negativer Antigen-Schnelltest oder Genesenen-Nachweis) voraus. In der Konzerthalle gilt die Maskenpflicht bis zum Sitzplatz. Eintrittskarten zu 10,- Euro sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information, Kurparkstraße 2, Tel. 06052 83-14 oder online unter www.bad-orb.info erhältlich.

Bernd Jeckel
GEBÄUDEREINIGUNGS-SERVICE

STELLENANZEIGE

zuverlässige Reinigungskraft gesucht (deutschsprachig)

auf 450,00 € Basis
ab sofort
Im Objekt Burgjoß,
8 h wöchentlich
Montag bis Freitag
ab 17.00 Uhr

Im Objekt Burgjoß,
4 h wöchentlich
Mittwoch
6.00 bis 10.00 Uhr

Im Objekt Oberndorf
ab 01.10.2021
ca. 9 h wöchentlich
Montag ab 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag
ab 17.00 Uhr

Bernd Jeckel
Gebäudereinigungsservice

Telefon: 06059/559

TAXI NOLL KG
...wir bewegen sie

Bad Orb
☎ 06052 - 44 44

Biebergemünd
☎ 06050 - 90 70 00

info@taxi-noll.de
www.taxi-noll.de



Jan Oliver Heinz
Rechtsanwalt



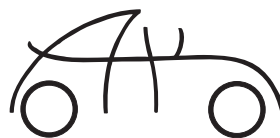
Zivilrecht
Mietrecht

Familienrecht
Verkehrsrecht

Termine nur nach Vereinbarung

Sälzerstraße 92 * 63619 Bad Orb
Tel.: 06052 1823496

Mail: info@ra-heinz.de * Web: www.ra-heinz.de



AUTOHAUS KÖHNE

AUTO CHECK



Im Gewerbegebiet 4 • 63637 Jossgrund/Burgjoß
Tel. (06059) 1800 • Fax 06059-1841 • Mail: koehnestefan@web.de

Öffnungszeiten der Waschanlage:

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 16.00 Uhr

Unser Waschangebot;

ab **6,50 €** bis **12,95 €**



www.autohaus-köhne.de

Der Monat August in unseren Kirchen

Kinderkirchen- und Orgelführung in St. Martin Oberndorf im Rahmen der Ferienspiele am Dienstag, 03.08.2021



Festmesse zur Kirchweih und zum 100jährigen Jubiläum des VfB Oberndorf am So., 08.08.2021



Josefspredigt am 19.07.2021 in Herz Jesu Pfaffenhausen mit Militärfarrer Dr. Andreas Rudiger (Veitshöchheim)



Fahrzeugsegnung am Fest des Hl. Christophorus am 24.07.2021



Die sanierungsbedürftige Betontreppe ist verschwunden - mit Abschluss der Bauarbeiten ist die Herz Jesu Kirche barrierefrei erreichbar über eine flache Rampe mit geringer Steigung - ohne eine Treppenstufe.



Kaplan Risto Samardziski aus Mazedonien war wieder zwei Wochen im Juli als Ferienvertretung im Jossgrund. Voll Freude hat er die alte Lautsprecheranlage aus Oberndorf für seine Pfarrei in Strumica übernommen.



Anna-Kapelle in Burgjoß am 26.07.2021: Vortrag von Kaplan Risto Samardziski aus Mazedonien über seine pastorale Arbeit in Strumica



Ferienspiele Jossgrund 2021

In unseren Händen Teil 1

Wem sind die Ferienspiele? Den Kindern! In erster Linie ... doch bei uns im Jossgrund kommen ALLE auf ihre Kosten. Denn auch in diesem Jahr gab es ein gemischtes Ferien-Programm und von 3 bis 103 Jahren war für jeden etwas dabei. Angefangen hat das Ganze in diesem Jahr mit einer unsicheren Planung – Corona geschuldet. Da aber Kinder und Jugendliche unter diesen „interessanten Zeiten“ am meisten zu leiden haben, wollten wir ihnen, wenn irgend möglich, eine unbeschwertere Ferienzeit ermöglichen. IN UNSEREN HÄNDEN liegen Gegenwart und Zukunft – und gerade die jüngeren Hände sollte man da nicht unterschätzen.

Daher begannen wir ganz praktisch mit Wasser. Wasser sparen, Wasserverschmutzung, Trinkwasser, Wasserkreislauf, es gibt noch unzählige Schlagworte, die unser Verhältnis zum Wasser beschreiben. Eddy Röder vom Naturpark hat mit seinen Wassererlebnissen die Ferienkinder mit vielen Aspekten dieses kostbaren Elements vertraut gemacht, und das spielerisch, interessant und interaktiv. Die Kids schleppten den Wasser-Tagesverbrauch eines Erwachsenen in Eimern den Hügel hoch, bastelten Weidenfische, lernten Teamwork und Fingerspitzengefühl, sie erfuhren, dass man mit Wasser behutsam umgehen muss, woher Wasser überhaupt kommt – und dann kam das Beste: Detektivarbeit im Bach. Mit Kescher, Eimer und Becherlupe wurden die Lebewesen im Wasser erforscht, benannt und wieder freigelassen. Es gelang sogar, einen ordentlich großen Fisch zu fangen und natürlich viele viele Wasserflöhe.



Wassererlebnisse hat der Michel aus Lönneberga auch viele. Aber diesmal ging es um Wasser in anderer Form. Die Geschichte von der Suppenschüssel stand auf dem Programm der Bücherei Sankt Martin. Statt im idyllischen Garten mit echtem Holzschuppen lauschten die Kids in der Gut Stuwe Jörg Sprenger, der Astrid Lindgrens Lausbubengeschichten vorlas. Aber das Bücherei-Team ist so eingespielt, dass es aus der Not eine Tugend machte: Die Kinder fanden sich zwischen den historischen Alltagsgegenständen so sehr in Michels Zeit hinein versetzt, dass sie still lauschten, laut lachten und sichtlich fasziniert waren. Elke Eichler und Steffi Elsässer-Fischer zeigten den Kindern dann, was man mit Holz noch tun kann (anstatt Holzmännchen zu schnitzen). Viele schöne Nagelbilder entstanden unter ihrer Anleitung.



Anleitung brauchen die Jossgründer Bienen zwar nicht, das mit dem Honig sammeln schaffen sie ganz allein, aber dafür viel Pflege. Wie das aussieht zeigte der Imkerverein anhand Edwin Hagemanns Bienenstöcken. Da konnten die Kids die Waben bewundern, die Königin suchen, beim Zufüttern zusehen, Drohnen streicheln und alles erfahren, was sie wissen wollten. Schließlich durften sie das Wachs von den Waben abkratzen und zusehen, wie das flüssige Gold herausgeschleudert wurde. Selbstverständlich blieb es nicht beim Zusehen. Leckere Brötchen mit Butter und goldgelbem Honig wurden fingerleckend aufgefuttert. Zum Abschluss bekam jeder ein Glas Honig und konnte sein eigenes Etikett dafür gestalten.

Einen spannenden Nachmittag verbrachten die Kinder auch in der Kirche in Oberndorf – und das wortwörtlich. Der Höhepunkt der Kirchenerkundung war das Besteigen des Glockenturms. Und der ist wirklich ganz schön hoch und die Treppen sind wirklich ganz schön steil. Oben angekommen blickte Pfarrer Göller auf seine Uhr und stellte trocken fest, dass die Stunde in 5 Minuten voll sei. Bevor also die Glocken anfangen zu schlagen, machte man sich vorsichtig an

den Abstieg. Ein richtiges Abenteuer. Laut war aber auch die Orgel, als die Organistin in einer Vorführung alle Register zog. Und ganz anders wurde es manch einem, als Weihrauch in der Sakristei angezündet wurde. Ein Nachmittag, an dem es für Kinder und Erwachsene viele spannende Hürden zu überwinden galt und an dem man die Kirche richtig gut kennen lernte – da hatten sich die Forscher den leckeren Kuchen zum Schluss auch verdient!

Kuchen, Kekse und andere Süßigkeiten essen auch vor allem Monster gerne. Die Aller kleinsten, großen Geschwister und Eltern konnten im Burgjösser Park endlich einmal zu Monster werden ohne geschimpft zu bekommen. Jeder übte das Monster-sein mit seinem persönlichen Glücksbringer. Dann spielten alle zusammen, ohne Probe, die Geschichte von Max und den Wilden Kerlen als Theaterstück. Athena Schreiber erzählte und ließ die Kinder segeln, die Zähne fletschen und wie Könige und Königinnen einherschreiten. Schließlich wurde noch ein Berg aufgebaut und im Stück Zwei Monster konnten sich die Kids Schimpfwörter und Pappteller um die Ohren schmeißen. Zum Schluss verwandelten sich alle wieder zurück. Monster sein ist ganz schön anstrengend – daher schlafen sie nachts auch so gut.

Vielen Dank an alle Workshopleiter:innen, die in vielen Fällen ihre Veranstaltung zweimal angeboten haben, um alle Kinder unter zu bringen; an alle Helfer:innen, die so viel Zeit, Geduld und Freude investiert haben.

Das Team Ferienspiele – Athena Schreiber, Katja Röder, Daniela Schum

PS. Habt ihr alle Buchstaben entdeckt und das Lösungswort enträtselt? Wenn ihr Tipps braucht, schreibt an FerienspieleJossgrund@gmx.de.

PPS. Fortsetzung folgt ...



Kremer – erstklassig, wenn's um Pflege geht!



TAGESPFLEGE KREMER
„HAUS JOSSGRUND“

AB FRÜHJAHR 2022

RUFEN SIE UNS JETZT AN
und sichern Sie sich Ihren Platz.

06184 / 9947701
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tagespflege Kremer GmbH
Lohrhaupter Straße 8a / 63637 Jossgrund
Tagespflege@kremer-pflege.de

Gutschein

für zwei **kostenlose** Schnuppertage
in einer unserer Tagespflege-Einrichtungen.

Wir freuen uns auf Sie.

**KUNDEN
EMPFEHLUNG**
2021 / 2022

Prüfungsausschuss Kremer GmbH
Hauptstr. 8a
63637 Jossgrund

SEHR GUT

★★★★★

DIOP

Unsere Tagespflege entlastet Angehörige und ermöglicht es Pflegebedürftigen schöne Tage in der Woche in Gemeinschaft zu verbringen und damit den Einzug in ein Pflegeheim zu vermeiden oder zu verzögern. Die Kosten dafür kann Ihre Pflegekasse tragen.

**ERÖFFNUNG FRÜHJAHR 2022
JETZT PLATZ SICHERN!**

www.Pflegedienst-Kremer.de

Gottesdienst-Termine

Kath. Gottesdienste St. Martin, Oberndorf

Samstag, 04.09.2021	12:00 Uhr	Wallfahrermesse Rengersbrunn
Sonntag, 05.09.2021	06:00 Uhr	Wallfahrt nach Rengersbrunn dort um 10.30 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 08.09.2021	14:30 Uhr	Heilige Messe mit Krankensalbung
Sonntag, 12.09.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe mit Erstkommunionfeier
Sonntag, 12.09.2021	18:00 Uhr	Dankandacht der Erstkommunionkinder 
Mittwoch, 15.09.2021	16:00 Uhr	Schülermesse
Freitag, 17.09.2021	19:00 Uhr	Dankmesse der Erstkommunionkinder
Sonntag, 19.09.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 25.09.2021	06:00 Uhr	Stationenweg mitgestaltet vom VfB Oberndorf
Samstag, 25.09.2021	18:00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 03.10.2021	10:30 Uhr	Familienmesse zum Erntedankfest

Hinweis: Die Stille Eucharistische Anbetung am Donnerstag, 09.09.2021 von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr findet wegen des in der Kirche St. Martin Oberndorf stattfindenden Konzerts der Münchner Chorububen /-mädchen in St. Peter Mernes statt.

Kath. Gottesdienste Herz Jesu, Pfaffenhausen

Sonntag, 05.09.2021	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 12.09.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 18.09.2021	18:00 Uhr	Vorabendmesse 
Sonntag, 26.09.2021	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 03.10.2021	09:00 Uhr	Heilige Messe zum Erntedankfest

Kath. Gottesdienste Kostbares Blut, Burgjoß

Sonntag, 05.09.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe mit Erstkommunionfeier
Sonntag, 05.09.2021	18:00 Uhr	Dankandacht der Erstkommunionkinder
Dienstag, 07.09.2021	19:00 Uhr	Dankmesse der Erstkommunionkinder
Samstag, 11.09.2021	18:00 Uhr	Vorabendmesse
Sonntag, 19.09.2021	09:00 Uhr	Heilige Messe 
Sonntag, 26.09.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 03.10.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe zum Erntedankfest

Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Lettgenbrunn

Sonntag, 19. September 2021 mit Pfrin. Ehlers

9:15 Uhr Gottesdienst in Lettgenbrunn

(möglicher Taufgottesdienst)

Sonntag, 03. Oktober 2021 mit Prädikant Wagner

9:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest in Lettgenbrunn

Sonntag, 17. Oktober 2021 mit Lektorin Kempf

9:15 Uhr Gottesdienst in Lettgenbrunn

Sonntag, 31. Oktober 2021 mit Pfrin. Ehlers

9:15 Uhr Gottesdienst in Lettgenbrunn

(möglicher Taufgottesdienst)

Kath. Gottesdienste St. Peter, Mernes

Samstag, 04.09.2021	18:00 Uhr	Vorabendmesse
Donnerstag, 09.09.2021	18:30 Uhr	Stille Eucharistische Anbetung
Sonntag, 12.09.2021	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 19.09.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe 
Sonntag, 26.09.2021	10:30 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 02.10.2021	18:00 Uhr	Vorabendmesse zum Erntedankfest

Angebot

Dachgeschosswohnung, 2 ZKB, WC getrennt, kleiner Vorratsraum, 69 m². Kaltmiete 410,- EUR mtl. Bei Interesse 06059/686

Gesuch

Suche Grundstücke in Oberndorf. Egal ob Wiese, Waldgrundstück oder Freizeitgrundstück oder Ackerland. Bitte alles anbieten. Eventuell können die Grundstücke auch in Burgjoss liegen: 0160-6902066

Wir suchen eine gepflegte und ruhige 4 oder 5 Zimmer Wohnung in Jossgrund, mit Balkon oder Garten/Terrasse! Keine Haustiere, sind Nichtraucher.

**Nach Absprache können wir kleine Hausmeister-tätigkeiten übernehmen.
Tel. 01746088150**

Herzlichen Dank an alle,
die mir mit Glückwünschen und
Geschenken anlässlich meines

80. Geburtstages

große Freude bereiteten.

Kilian Hagemann
(Pfaffenhausen, Juli 2021)

**D
A
N
K
E**

Herrn Pfarrer Göller, Herrn Diakon Brachtl
und allen Helfern, welche für unseren
lieben Verstorbenen

Willi Walter

eine feierliche Totenmesse gestaltet haben.

An alle, die ihn auf diesem Abschiedsweg
von der Erde begleitet haben.

Den vielen Freunden und Bekannten,
welche auf schriftliche Weise ihr Beileid
bekundet haben.

Erika Walter

Wir sagen Danke für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

DIAMANTENEN HOCHZEIT

Besonders bedanken wir uns bei unseren Kindern und Enkeln, Pfr. Daniel Göller und Pfr. i.R. Emil Schwertner, sowie der Organistin, Sängerin und Flötistin, die durch den wunderbar gestalteten Dankgottesdienst den Ehrentag zu einem wahren Festtag gemacht haben.

Die aufgestellte Spendenbox für die Opfer der Flutkatastrophe war gut gefüllt, vielen Dank dafür. Wir können dadurch einen aufgerundeten Betrag von 2.000,00€ überweisen.

Rita und Otto Desch

Burgloß, August 2021

Nach Requiem und Begräbnis von Frau

Waltraud Magdalena Löw

gibt es für uns viel Anlaß, Dank zu sagen. Zuerst unserem Schöpfer und Erlöser. Das haben wir bereits in der heiligen Messe getan und werden es dort immer wieder tun. Ihm verdanken wir unser Leben in dieser Zeit und die große Hoffnung auf die beseligende Gemeinschaft mit ihm in der kommenden Welt.

Sodann danken wir

Herrn Pater Robert Jauch und allen, die mit uns die heilige Messe für Frau Löw gefeiert haben, Herrn Dr. Michael Stock, seinen Kollegen und Mitarbeitern,

den Betreuern im Pflegeheim St. Martin, dem Bestatter, Herrn Joachim Nowak, allen unseren Freunden und

für zahlreiche Zeichen der Anteilnahme und Mess-Blumenspenden.

Bad Orb, im August 2021

Pfr. i. R. Emil Schwertner und unsere Donata (L. Pfeiffer)



Jesus spricht:
Ich bin die Auferstehung
und das Leben. Wer an
mich glaubt, wird leben,
auch wenn er stirbt;
und jeder, der lebt und an
mich glaubt, wird auf
ewig nicht sterben.

Johannes 11,25-26



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG



Svenja Büttner
Lohrer Straße 15
63637 Jossgrund

Wir bieten die Gestaltung und den Druck von Sterbe- & Erinnerungsbildchen sowie Danksagungen an.



0 60 59 - 6 51 96 60



hallo@drucksache.co



DRUCKSACHE

GRAFIK PRINT VEREDELUNG

Svenja Büttner
Lohrer Straße 15
63637 Jossgrund

Tel.: 0 60 59 - 6 51 96 60

anzeigen@
jossgruenderblaettche.de

www.jossgruender
blaettche.de

Es gilt die
Anzeigenpreisliste VII
vom 01. März 2008.

Die nächste Jossgründer
Blättche Ausgabe erscheint
am 02. Oktober 2021.

Redaktionsschluss:
22. September 2021

Nowak

Bestattungen

Ein Trauerfall
im Kegelerverein.

Wie kondoliere
ich angemessen?
Hilfe gibt es auf
unserer Internetseite.

Tel. 06056 - 1420

www.nowak-bestattungen.de

Nowak Bestattungen
Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Erstes Bad Orber Bestattungsinstitut
Ernst Becker
Hauptstr. 10, 63619 Bad Orb



**HOCHUM
ABERSFELDER**
BAUDEKORATION
PUTZ-ANSTRICH
VOLLWÄRMESCHUTZ

**MALER
FACH
BETRIEB**
FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ
mit Brief und
Taschengeld

Gestalten, erhalten und schützen



Hochum + Abersfelder GmbH & Co KG
Im Gewerbegebiet 16

63637 Jossgrund-Burgjoss

Leistungen: Gerüstbau, Innen- und Außenputz, Wärmedämmverbundsysteme, Trockenbau, Kreativtechniken, Tapezier- und Anstricharbeiten

Ansprechpartner: Manfred + Timo Abersfelder
Mobil: 0160 7419761 Telefon: 06059 324
E-Mail: info@hochum-abersfelder.de
Internet: www.hochum-abersfelder.de



Wir liefern die Wärme

» Superheizöl
» Schwefelarmes Heizöl

Anruf genügt
Wolfgang Heuser
Tel. (0 60 51) 97 27-20



Raiffeisen Waren GmbH
Lagerhausstraße 4
63589 Linsengericht-Altenhaßlau
Raiffeisen Waren GmbH · Ständeplatz 1-3 · 34117 Kassel
www.raiwa.net

vrbank-mkb.de



Heute schon
an morgen
denken!

Der Weg zu einer
besseren Welt beginnt
vor der Haustür.

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Nachhaltiges handeln - heute schon an morgen denken!
Das geht auch beim Vermögensaufbau oder Ihrer Geldanlage. Lassen Sie sich beraten und profitieren Sie von nachhaltigen Anlagevarianten!

VR Bank 
Main-Kinzig-Büdingen eG

Gemeinsam auf dem Weg

Durch eine individuelle und rehabilitative Pflege ermöglichen wir wachkomatösen und beatmeten Menschen (Reha-Phase F), sowie jüngeren, neurologisch Betroffenen (unter 65 Jahren) den Weg zurück ins Leben.



Unser Angebot für Sie:

- Aktivierende Pflege und Therapie nach Konzepten wie Basale Stimulation, Kinästhetik, Bobath, u.v.m.
- Therapie zur Förderung der physischen, psychischen und kognitiven Kompetenzen, sowie zur Vigilanzsteigerung
- Physiotherapie mit Bäderabteilung auf Verordnungsbasis im Hause

**GESUNDHEITZENTRUM
MAIN-SPESSART**
Pflege & Therapie

97737 Gemünden · Klinikstraße 1 · Tel. 09351 8030
info@gsm.sp.de · www.gsm.sp.de